

Sport in Kürze

Fußball

Allgäuer-Stolz-Cup vom 25. bis 27. Juli in Maierhöfen

Der SV Maierhöfen-Grünenbach richtet nächste Woche vom 25. bis 27. Juli wieder sein Vorbereitungsturnier um den Allgäuer-Stolz-Cup aus. Sechs Teams sind dabei. Am Donnerstag (25. Juli) spielen ab 18 Uhr in Gruppe A der SV Maierhöfen, die SG Beuren/Rohrdorf und der SV Eglöfs. Am Freitag (26. Juli) sind ab 18 Uhr der FC Isny, Kleinhaslach SC und TV Weitnau am Ball. Ein Spiel dauert jeweils 45 Minuten. Am Samstag (27. Juli) stehen ab 13 Uhr die Platzierungsspiele sowie das Finale an. Hier beträgt die Spielzeit ganz normal 90 Minuten. Titelverteidiger ist der SV Maierhöfen. Der Bezirksligist hatte im Vorjahr das Finale gegen Isny mit 4:2 gewonnen. Leon Wagner traf damals dreimal. (bes)

Fußball

FV Ravensburg verpflichtet Rekordspieler des SC Altach

Der FV Ravensburg hat einen Transfercoup gelandet: Der Oberligist hat Innenverteidiger Jan Zwischenbruger verpflichtet. Der 34 Jahre alte Österreicher spielte in den vergangenen zehn Jahren für den SCR Altach, ist dort zum vereinsinternen Bundesliga-Rekordspieler aufgestiegen und hat mit den Vorarlbergern unter anderem zweimal in der Qualifikation zur Europa League gespielt. „Über 260 Spiele in der Ersten Liga in Österreich sprechen schon für eine wahnsinnige Qualität“, freut sich Trainer Martin Braun. Der FV Ravensburg hat zuvor unter anderem den ehemaligen Drittligaspieler Daniele Gabriele sowie Verbandsliga-Torschützenkönig Luan Kukic verpflichtet. (tk)



Beim Kreiscup in Niederstaufen waren 130 Fahrerinnen und Fahrer in 15 verschiedenen Altersklassen am Start. Foto: TSV Niederstaufen

Niederstaufen nutzt Heimvorteil

Beim dritten Kreiscup sind 130 Mountainbiker am Start. Zwei Vereine feiern Dreifachsiege.

Niederstaufen Der TSV Niederstaufen hat beim dritten Harter-Mountainbike-Kreiscup der Saison seinen Heimvorteil genutzt. Der Ausrichter hat vier Klassensiege eingefahren und war dadurch der erfolgreichste Verein vor der SG Simmerberg und dem Tri-Club Lindenberg (jeweils drei). Der TSV Stiefenhofen und der SV Oberreute durften jeweils einmal jubeln.

Ein bisschen Nacharbeit war nach dem Unwetter am Vortag nötig, aber dann konnten 130 Kinder, Jugendliche und Erwachsene bei Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen auf die immer noch recht nasse Strecke starten. Die Anstrengung und die Freude waren ihnen gleichermaßen anzusehen. Am Sportplatz galt es, zwischen 500 Meter und 5,6 Kilometer zurückzulegen.

15 Altersklassen waren besetzt – von der U7 bis zu den Oldies. Gleich zweimal schaffte es dabei ein Verein, das Stockerl komplett zu belegen: Gastgeber Niederstaufen bei den Buben U13 durch Timo Schubert, Arvin Schubert und Valentin Rudhart sowie Simmerberg in der weiblichen U15 durch Pia Danks, Sara Brey und Johanna Sutter.

Es gab viel Lob für die gut gesteckte Strecke. Bis auf kleine Patzer und zwei Stürze lief alles gut. Besonders das Staffelfrennen mit 63 Mountainbikern in neun Gruppen, eine Besonderheit beim TSV Niederstaufen, brachte Stimmung, bevor es zur Siegerehrung ging.

30 Helfer waren auf der Strecke, in der Zeitnahme und im Rennbüro im Einsatz. Die Moderation übernahmen Norbert Liebe, Andreas Ritter und Andreas Hoppe.

Der Kreiscup geht nun in die Sommerpause. Das nächste Rennen findet am 15. September in Heimenkirch statt. (bes, pm)

Die Ergebnisse aller Altersklassen

Mädchen U7 1. Eva Karg, 2. Frieda Brinz (beide TSV Heimenkirch), 3. Centa Elbs (Tri-Club Lindenberg). **Buben U7** 1. Severin Heinzler (SV Oberreute), 2. Leo Schubert (TSV Niederstaufen), 3. Moritz Kienle (Tri-Club). **Mädchen U9** 1. Anna Blank (TSV Stiefenhofen), 2. Marie Baldauf (TSV Heimenkirch), 3. Johanna Schlachter (SC Scheidegg). **Buben U9** 1. Lorenz Mihatsch (TSV Niederstaufen), 2. Moritz Brinz, 3. Laurenz Karg (beide TSV Heimenkirch). **Mädchen U11** 1. Sophie Haisermann (Tri-Club), 2. Sarah Thomas (Niederstaufen), 3. Franz Mullis (SG Simmerberg). **Buben U11** 1. Hugo Schubert (Niederstaufen), 2. Anton Holtz (Tri-Club), 3. Jonas Boll (Niederstaufen). **Mädchen U13** 1. Victoria Rudhart

(Niederstaufen), 2. Martha Straub (Heimenkirch), 3. Anna-Lena Kirchmann (Stiefenhofen). **Buben U13** 1. Timo Schubert, 2. Arvin Schubert, 3. Valentin Rudhart (alle Niederstaufen). **Mädchen U15** 1. Pia Danks, 2. Sara Brey, 3. Johanna Sutter (alle Simmerberg). **Junioren U17** 1. Silvana Prinz (Heimenkirch), 2. Sarah Piechatzek (Tri-Club). **Junioren U17** 1. Karl Liebe (Niederstaufen), 2. Niklas Danks (Simmerberg), 3. Felix Roth (Niederstaufen). **Junioren U19** 1. Lukas Wiesenfarth (Simmerberg), 2. Orlando Klingler (Tri-Club). **Master w** 1. Lara Kleindienst (Tri-Club), 2. Karina Immler (Simmerberg), 3. Ulli Wankel (Scheidegg). **Master m** 1. Clemens Seywald (Simmerberg), 2. Tobias Malang (Heimenkirch), 3. Christoph Höß (Tri-Club). **Oldies w** 1. Daniela Höß (Tri-Club), 2. Nicki Danks (Simmerberg), 3. Kathrin Kleindienst (Tri-Club). **Oldies m** 1. Artur Prinz (Heimenkirch), 2. Philipp Danks (Simmerberg), 3. Korbinian Heinzler (Oberreute).

Sport in Kürze

Skispringen

Carla Vesper vom WSV Isny glänzt im Schwarzwald

Bei der Kids-Trophy der Baden-Württembergischen Skiverbände in Baiersbrunn (Schwarzwald) war Carla Vesper vom WSV Isny eine Klasse für sich. Mit zwei Sprüngen auf 20,5 Meter ließ sie die Konkurrenz in der Offenen Klasse auf der K20-Schanze hinter sich. Auch beim drei Kilometer langen Crosslauf als Teil der Nordischen Kombination sicherte sie sich den ersten Rang. Erfolgreich ging es für sie am nächsten Tag bei der Youth Trophy in Schönwald weiter. Mit Sprüngen auf 36 und 35 Meter siegte sie erneut. Weitere Teilnehmer vom WSV Isny waren hier Jorin Bauer (3.), Samuel Bauer (5.) und Sophia Thumer (7.) in verschiedenen Alters- und Wertungsklassen. (pm)

Schwimmen

Schon 160 Anmeldungen für Seequerung am 28. Juli

160 Schwimmer haben sich bereits für die 20. Lindauer Seequerung angemeldet – darunter auch mehr als ein Dutzend Wettkampf- und Freizeitschwimmer des TV Lindenberg. Die Seequerung findet am Sonntag, 28. Juli, statt. Der Startschuss fällt um 8 Uhr am Steg der Therme. Von dort aus geht es durch den Bodensee in Richtung Insel. Ziel ist das dortige Römerbad. Die zu bewältigende Strecke ist rund 2,3 Kilometer lang – und wird durch die natürliche Wellenbewegung des Freiwassers zusätzlich anspruchsvoll. Veranstalter sind die Schwimmer des TSV Lindau sowie die Wasserwacht Lindau. Die Onlineanmeldung ist bis Dienstag geöffnet. Mehr auf www.lindauerschwimmer.de (bes)

ER STELLT ZEITUNGEN ZU
»DENN ER MAG DIE STERNE UND GENIESST DAS ZWISCHERN DER VÖGEL.

CHRISTIAN
71 Jahre, Zusteller in Scheffau, Lindenu und Niederstaufen

JETZT PRÄMIE KASSIEREN!

100 € FÜR JEDEN NEUEN ZUSTELLER (m/w/d)

MAIERHÖFEN-ORTSKERN + 100 €
1. Am Gräbenbach, Käsgasse, Eschweidstraße
2. Bgm.-Nägele-Straße, Hirschbergstraße, Scheibener Straße, Stromeyerstraße

WEIHERS/MANZEN + 100 €
1. Am Gräbenbach, Käsgasse, Eschweidstraße
2. Bgm.-Nägele-Straße, Hirschbergstraße, Scheibener Straße, Stromeyerstraße

WEILER + 100 €
1. Am Gräbenbach, Käsgasse, Eschweidstraße
2. Bgm.-Nägele-Straße, Hirschbergstraße, Scheibener Straße, Stromeyerstraße

HEIMENKIRCH + 100 €
1. Herz-Jesu-Heim-Str., Hochgratstr., Kemptener Str. 28-79, Sonnenhalde, Nadenbergstr.
2. Am Hammerbach, Argenstr., Berghalde, Birken-/Erlen-/Fichten-/Mühlenweg, Dürrachweg, Hans-Pfanner-Str., Tannenfelstr.

» Entscheiden Sie selbst welcher Bereich für Sie am besten passt.

Bewerben Sie sich unter: westallgauer-zeitung.de/jobs
Holzer Druck und Medien Druckerei und Zeitungsverlag GmbH & Co. KG
Herr Hubert Brauchle
Tel. (083 87) 3 99-352
E-Mail: brauchle@azv.de

Fridolin-Holzer-Straße 22
88171 Weiler im Allgäu

Der Westallgäuer

Anzeigen sind Brücken zu neuen Kunden!

GESCHÄFTS-ANZEIGEN

Pflanzencenter
Hartmann Baumschule
Niederstaufen ☎ (08388) 293
Forst- + Heckenpflanzen
Rosen, Obst- + Ziergehölze
Stauden • Bodendecker
Laubbäume

Beilagenhinweis (außer Verantwortung der Redaktion) Einem Teil der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma **Edeka Aumann, Heimenkirch, Lindenberg, Scheidegg**, bei.

Beilagenhinweis (außer Verantwortung der Redaktion) Einem Teil der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma **Norma, Lindau**, bei.

Beilagenhinweis (außer Verantwortung der Redaktion) Einem Teil der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma **Toom Baumarkt, Wangen, Leutkirch**, bei.

Erfolgreiche Werbung ist planbar!
Ihre Heimatzeitung hilft Ihnen dabei.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Stadt Lindenberg i. Allgäu
Freiwilliger Landtausch Lindenberg i. Allgäu 3
Stadt Lindenberg i. Allgäu, Landkreis Lindau (Bodensee)

Anordnungsbeschluss

Bekanntgabe
Das Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben hat mit Anordnungsbeschluss vom 24.06.2024 das Verfahren Lindenberg i. Allgäu 3 – Freiwilliger Landtausch – angeordnet.
Der Anordnungsbeschluss und eine Gebietskarte sind in der Verwaltung der Stadt Lindenberg i. Allgäu, Stadtplatz 1, 88161 Lindenberg i. Allgäu, vom 19.07.2024 mit 19.08.2024 niedergelegt und können dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Der Anordnungsbeschluss und die Gebietskarte können innerhalb von vier Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Schwaben unter dem Link „Einleitung und Änderung des Verfahrensgebietes“ eingesehen werden (<https://www.ale-schwaben.bayern.de/304951/index.php/>).

Lindenberg i. Allgäu, 19.07.2024

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist die Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Gette und Onkel

Xaver Schneider
* 4. Februar 1932 † 16. Juli 2024

In liebem Gedenken
Deine Anni
Paul und Margaretha mit Christoph, Katharina und Julia
Christine und Wolfgang mit Sabrina, Michael und Annika mit Familien
Xaver und Susanne mit Fabian und Hannah
Andrea und Gerhard mit Julian und Niklas
Deine Schwester Anni mit Familie

Opfenbach/Görzitz, den 19. Juli 2024

Abschiedsgebet am Samstag, 20. Juli 2024, um 20.00 Uhr - im Anschluss an die Abendmesse (19.00 Uhr) - Trauergottesdienst am Montag, 22. Juli 2024, um 13.30 Uhr jeweils in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Opfenbach mit anschließender Beerdigung.

Von Beileidsbezeugungen am Grabe bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

STATT KARTEN

Allen, die uns ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl beim Abschied unserer lieben Verstorbenen

Maria Gsell

in Wort und Schrift, durch Blumen- und Geldspenden erwiesen und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben, sagen wir

Herzlichen Dank

Unser besonderer Dank gilt:

- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten,
- Kaplan Manoj für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
- Frau Kempter, Frau Eller und dem Singkreis für das wunderschöne Abschiedsgebet,
- ihren Hausärzten Dr. Bischof, Dr. Eska, Dr. Ostler-Kaps für die sehr gute ärztliche Begleitung,
- Bestattung Wurm für die einfühlsame Unterstützung.

Heimenkirch, im Juli 2024

*Erwin Gsell
mit Kindern und Familien*